

# Welche Fiskalpolitik in der Krise?

*am 03. Juli 2017, 09:30 – 17:00 Uhr,  
im Allianz Stiftungsforum (Pariser Platz 6, 10117 Berlin)*

---

*09:00 Uhr Anmeldung und Kaffee*

---

- 09:30 Uhr Begrüßung und inhaltliche Einführung  
Prof. Dr. Gesine Schwan  
*HUMBOLDT-VIADRINA Governance Platform*
- Dr. Peter W. Heller  
*HUMBOLDT-VIADRINA Governance Platform gGmbH*

- 10:00 Uhr Input-Vorträge aus der Wirtschaftswissenschaft und aus Staat und Politik  
Prof. Dr. Achim Truger  
*Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR)*
- Helmut Herres  
*Bundesministerium der Finanzen*

---

*10:40 Uhr Kaffeepause*

---

- 10:55 Uhr Diskussion zwischen allen Teilnehmenden

---

*12:30 Uhr Mittagspause*

---

- 13:30 Uhr Vortrag aus der Wirtschaftswissenschaft  
Prof. Dr. Carl Christian von Weizsäcker

- 14:00 Uhr Diskussion zwischen allen Teilnehmenden

---

*14:45 Uhr Kaffeepause*

---

- 15:00 Uhr Vertiefung in Kleingruppen:  
Implikationen für die Wirtschaftswissenschaften und die Politikberatung

- 15:45 Uhr Zusammenführung von Ergebnissen und Positionen

---

*16:30 Uhr Weinempfang und Ausklang der Veranstaltung*

---

## Leitfragen für die Diskussion:

Neben der Außenhandelspolitik ist die Fixierung der deutschen Fiskalpolitik auf eine „schwarze Null“ das zweite Beispiel der Trialog-Reihe eines deutschen Sonderwegs unter den Industrienationen. Schon lange stellen ausländische Ökonomen und internationale Institutionen die Politik der „schwarzen Null“ und die deutsche Schuldenbremse in Frage. Die deutsche Fokussierung auf die „schwarze Null“ und das Beharren auf Austeritätspolitik in der Eurozone soll in diesem Trialog auf ihre paradigmatische Basis hin überprüft und mit konkurrierenden geld- und fiskalpolitischen Positionen konfrontiert werden.

1. Sparen um jeden Preis? Worin bestehen Risiken der staatlichen Haushaltsdisziplin, wie bleibt politische Handlungsfähigkeit erhalten und wie werden Investitionslücken geschlossen?
2. Verschärft die deutsche Austeritätspolitik die Krise in Europa oder ist sie ein Lösungsweg? Wie ist die Kritik zu beurteilen, dass der deutsche Sonderweg zu einem massiven Vertrauensverlust in die Europäische Union beigetragen hat?
3. Welche fiskal- und geldpolitischen Perspektiven braucht ein zukunftsfähiges Europa?



---

Gerne können Sie über die Veranstaltung twittern *#de\_sonderweg*. Bitte beachten Sie jedoch die Chatham House Rule: die freie Verwendung der erhaltenen Informationen ist unter der Bedingung gestattet, dass weder Namen noch institutionelle Zugehörigkeit von Rednerinnen und Rednern oder anderen Teilnehmenden preisgegeben wird.

